

Briefkopf JV WZ zum Rundschreiben 1/2013 wie 2/2012  
Neues Format: DIN A 4

**Vorstand:**

1. Vorsitzender: Thomas Schäfer, Weilburger Str. 19, 35745 Herborn  
2. Vorsitzender: Dieter Frunzke, Wetzlarer Str. 3, 35581 Wetzlar  
Schriftführer: Thomas Jäckel, Wilhelmstr. 8, 35586 Wetzlar  
Kassierer: Hans-Jürgen Neeb, Nordendstraße 16, 35633 Lahnau

---

**Rundschreiben Nr. 1/2013** Herborn, den 05.02.2013

---

Liebe Vereinsmitglieder,

wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, Sie vom Ableben unseres Mitglieds **Günter Theiß** aus Wetzlar in Kenntnis zu setzen.

Mit einem letzten Halali haben wir von dem Verstorbenen Abschied genommen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**1. Jahreshauptversammlung 2013**

Die Jahreshauptversammlung, zu der wir Sie herzlich einladen, findet am Freitag, **dem 8. März 2013, um 19.00 Uhr, in der Taunushalle Solms, Oberndorfer Straße**, statt.

**Anträge der Mitglieder an die Hauptversammlung** müssen spätestens 3 Wochen vor der Hauptversammlung beim Vorsitzenden eingegangen sein.

**Tagesordnung**

1. Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
2. Totengedenken
3. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden und der Ausschüsse
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Ehrungen
8. Beratung und Beschlussfassung über die an die Hauptversammlung gerichteten Anträge
9. Verschiedenes
10. Wahl eines Wahlleiters und von Wahlhelfern
11. Wahl des geschäftsführenden Vorstandes
  - a) des Vorsitzenden
  - b) des 2. Vorsitzenden
  - c) des 1. Schriftführers
  - d) des 1. Kassierers
12. Wahl des erweiterten Vorstandes
  - a) des 2. Schriftführers
  - b) des 2. Kassierers

- c) des Ausschussvorsitzenden für das jagdliche Schießen als Beisitzer
- d) des Ausschussvorsitzenden für das Jagdgebrauchshundewesen als Beisitzer
- e) des Ausschussvorsitzenden für das Jagdhornblasen als Beisitzer
- f) eines Vertreters für die Abteilung Aus- und Weiterbildung als Beisitzer
- g) eines Beisitzers für das Forstwesen
- h) eines Vertreters der Hegegemeinschaftsleiter als Beisitzer
- i) Wahl von je 4 Ausschussmitgliedern für das Jagdgebrauchshundewesen, das Jagdhornblasen und für das jagdliche Schießen

13. Wahl des Ehrenrates

14. Wahl eines Kassenprüfers

15. Jägerschlag

## 2. Jägerschlag

Die Jungjäger werden, wie in der Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung unter Punkt 15 erwähnt, im Rahmen der Jahreshauptversammlung 2013 mit dem Jägerschlag in die Jägerschaft aufgenommen.

## 3. Jungjägerausbildung/Infoabend

**Unsere Jungjägerausbildung dauert 2 Monate**, und 5 Tage Endschulung direkt vor der Prüfung. Mit diesem Konzept bildet der Jagdverein Kreis Wetzlar seit Jahren erfolgreich aus.

Schulung mit vereinseigenen Waffen, Teilnahme am Fallenbaulehrgang, etc. ist selbstverständlich.

Unsere Ausbilder stellen sich den Fragen der Interessenten im Rahmen eines **Informationsabends am 15. Februar 2013 um 19.30 Uhr** im Vereinsheim des Jagdvereins Kreis Wetzlar, Hermannstein – Engelstal.

Ab dem 2. März 2013 läuft dann der neue Ausbildungskurs. Die Endschulung einschließlich Prüfung findet voraussichtlich 20./21. Juni 2013 statt. Anmeldung und weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite „jagdverein-wetzlar.de“, Stichwort „Ausbildung Jungjäger“ oder wenden Sie sich direkt an die Geschäftsstelle.

## 4. Jägerstammtisch

Der Stammtisch findet an **jedem ersten Freitag im Monat um 19 Uhr** im Vereinsheim statt. Wir treffen uns dort, um im direkten Gespräch mit Vorstandsmitgliedern Fragen und Probleme rund um die Jagd zu besprechen. Natürlich kommt der gesellige Teil auch nicht zu kurz und unser Koch Egon verwöhnt uns mit seinen kulinarischen Köstlichkeiten. **Der Vorstand würde sich freuen auch SIE zum nächsten Termin begrüßen zu dürfen!**

Hinweis: Unsere Räumlichkeiten stehen unseren Mitgliedern für **Schüsseltreiben und Familienfeiern** zur Verfügung.

Ansprechpartner Egon Gojtka, Tel. : 06441/569952

## 5. Gruppenarbeit

### a) Jagdliches Schießen

Die Termine der Schießveranstaltungen 2013 entnehmen Sie bitte dem Schießkalender, der diesem Rundschreiben beiliegt.

### b) Jungjägerausbildung

Die Jungjägerausbildung des Jagdvereins Kreis Wetzlar in Kooperation mit der Jägerschule Seibt wird auch in diesem Jahr fortgesetzt. An zehn Wochenenden werden angehende Jungjägerinnen und -jäger im Blockunterricht (Samstag/Sonntag) auf das „Grüne Abitur“ vorbereitet. Weitere Infos siehe oben.

### c) Jagdgebrauchshundewesen

#### **Bringtreueprüfung (Btr) am 03.03.2013 um Hermannstein**

Nennschluss: 15.02.2013, Nenngeld (= Reuegeld) : 25,00 € - ist mit der Anmeldung - Überweisung auf das Konto Siegfried Heidlas bei der Postbank BLZ 50010060, Kto.:364989605 zu entrichten.

Nennung auf Formblatt 1, nur maschinengeschrieben oder PC- Ausdruck, Kopie der Ahnentafel beilegen. Zugelassen werden nur Hunde, die eine vom JGHV anerkannte Ahnentafel besitzen und wirksam gegen Tollwut geimpft sind.

Der Führer muss im Besitz eines gültigen Jagdscheines sein.

Prüfungsleiter: Siegfried Heidlas, Kalsmunt 85, 35578 Wetzlar, Tel.: 06441-26308

#### **Abriech- und Führungslehrgang 2013**

Anmeldung: 12.03.2013 im Vereinsheim des JV Kreis Wetzlar (Hermannstein-Engelstal), um 19:00 Uhr (1. Infoveranstaltung **ohne** Hunde)

Lehrgangsleiter: Erhard Haas, Wingertweg 2, 35638 Leun, Tel.: 06473/2400 oder 0177/5965221.

Lehrgangsgebühr: 50,00 €

Bei der Anmeldung sind vorzulegen:

- Original der Ahnentafel und Kopie
- Impfpass als Nachweis der gültigen Tollwutschutzimpfung.

Zugelassen werden nur Hunde mit:

- JGHV- Ahnentafel
- FCI anerkannte Ahnentafel
- Hunde ohne Papiere, deren Phänotyp einer vom JGHV anerkannten Rasse entspricht und die eine vom Zuchtverein ausgestellte Registrierbescheinigung besitzen  
oder als direkte Nachkommen ( F1- Generation ) aus Elterntieren mit JGHV- Ahnentafel stammen.

Die Führerinnen und Führer müssen im Besitz eines gültigen Jagdscheines sein oder es muss eine Haftpflichtversicherung nachgewiesen werden.

Weiteres wird dort bekannt gegeben.

### d) Jagdhornblasen

Wir haben zur Zeit 24 aktive Bläser. Die Übungsstunden finden montags in unserem Vereinsheim im Hermannsteiner „Engelstal“ statt.

Musikalischer Leiter ist Otto Biedenkopf.

Unsere Mitglieder haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, das Jagdhornblasen auf dem Fürst-Pless- oder dem Parforcehorn zu erlernen. **Die Ausbildung ist kostenlos.** Beginn der Anfängerschulung ist um 17.30 Uhr. Reinschnuppern ist erwünscht und viele neue Mitglieder sind mit Begeisterung dabei! Haben auch Sie Interesse ? Setzen sich bitte mit Björn Theiß, dem Obmann der Bläsergruppe, unter Tel. 06441/31439 oder 0177/8427260 in Verbindung. Die Fortgeschrittenen treffen sich im Anschluss dann ab 18.30 Uhr.

In vierzehntägigem Rhythmus findet außerdem für alle Vereinsmitglieder und Freunde ein **Bläserstammtisch** statt. Das erste Treffen für 2013 ist Donnerstag, der 14. Februar um 19.30 Uhr im Vereinsheim.

## **6. Ausbildungslehrgang für die Fangjagd**

Der Jagdverein Kreis Wetzlar wird auch dieses Jahr diesen Lehrgang mit praktischer Unterweisung anbieten. Der Kurs findet am **7. und 8. Juni 2013** statt. Kursbeginn ist am 07.06.2013 um 19.00 Uhr im Vereinsheim des Jagdvereins Kreis Wetzlar, Hermannstein, im Engelstal. Anmeldungen richten Sie bitte an Roger Krämer unter Tel.: 06443/2399 oder die Geschäftsstelle des Jagdvereins.

## **7. Homepage/Internetseite**

Unser Verein ist im Internet über folgende Internetadresse erreichbar:

[www.jagdverein-wetzlar.de](http://www.jagdverein-wetzlar.de)

Neben unserem Terminkalender, der auf die Veranstaltungen des Vereins hinweist, finden Sie dort nähere Informationen zu den Abteilungen/Gruppen des Vereins, sowie auch Wildbretangebote. Außerdem werden dort ggf. eingetretene Terminänderungen aktuell mitgeteilt.

## **8. Vogelstimmenwanderung**

Unser Mitglied Wilfried Klee bietet auch in diesem Jahr wieder eine **Vogelstimmenwanderung** an.

Termin ist der 12. Mai 2013. Die Wanderung beginnt um 8.00 Uhr und dauert ca. 3 Stunden. Sofern vorhanden, sollten Sie Ferngläser und Taschenbücher zur Bestimmung der vielen Vogelarten mitbringen. Anmeldungen bitte telefonisch bei Wilfried Klee unter 06441/63337.

Sollte es stark regnen entfällt die Veranstaltung.

## **9. Wildbret zubereiten und veredeln**

Der Jagdverein plant in diesem Jahr wieder einen Kurs zur Zubereitung und Veredelung von Wildbret. Anmelde Listen für Interessierte werden bei der Jahreshauptversammlung ausgelegt. Termine werden dann je nach Nachfrage bekanntgegeben.

## **10. Jäger-Tausch-Börse**

Wir planen in diesem Jahr eine Tauschbörse für Jägerbedarf. Der Termin wird zur Jahreshauptversammlung und im Internet auf unserer Homepage bekanntgegeben. Sie können sich dann in die in der Jahreshauptversammlung ausliegenden Listen eintragen oder direkt bei der Geschäftsstelle anmelden.

## **11. Motorsägenlehrgang**

Wir werden in diesem Jahr einen Motorsägenlehrgang für Jäger anbieten. Teilnehmerlisten liegen in der Jahreshauptversammlung aus.

## **12. Fuchswoche 2013**

Am Sonntagmorgen, den 27. Februar 2013, ging die Raubwildjagd in der traditionellen Fuchswoche der 7 Hegegemeinschaften des Altkreises Wetzlar zu Ende. Der Abschluss mit Strecke legen fand auf dem Gelände des Vereinsheims des Jagdvereins Wetzlar statt.

Der Vorsitzender Thomas Schäfer begrüßte um 15:15 Uhr die über 100 anwesenden Jägerinnen, Jäger und interessierte Gäste. Schäfer dankte den teilnehmenden Mitgliedern der Hegegemeinschaften, sowie den „helfenden Händen“ bei der Durchführung dieser Veranstaltung. Besonderer Dank gilt den Damen und Herren welche eine Kuchenspende einbrachten.

Kreisjagdbereiter Michael Brück gab die Strecke bekannt. Demnach konnten in der Fuchswoche 134 rote Räuber, 2 Waschbären, 4 Steinmarder und 2 Iltise erbeutet werden. Die Veranstaltung wurde von den Jagdhornbläsern des Vereins musikalisch umrahmt. Brück unterstrich die Notwendigkeit der Bejagung des Fuchses im Hinblick auf den Schutz des Niederwildes und der Vorbeugung vor ansteckenden Krankheiten. Dem zuständigen Veterinäramt in Herborn werden alle „auffälligen“ Fuchskadaver zum Zwecke der Untersuchung zur Verfügung gestellt.

Jagdhundeausbilder und Pelzliebhaber teilten sich im Anschluss an das Strecke legen Schleppenwild und Füchse zum Streifen. Nicht verwertbare Kadaver werden von der Tierkörperbeseitigung abgeholt.

Frau Mari Hiery, Biologin an der Universität Trier, nahm von allen erlegten Tieren Haarproben. Diese werden für genetische Untersuchungen im Rahmen ihrer Doktorarbeit benötigt.

Bei Kaffee und Kuchen im gut besuchten Vereinsheim neigte sich der Tag dann gemütlich dem Ende zu.

## **13. DJV-Treuenadel**

In der Hauptversammlung möchten wir die Mitglieder, die 25, 40, 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahre einer jagdlichen Organisation angehören, mit der Treuenadel ehren. Zu ehrende Mitglieder, die keine gesonderte Einladung zur Jahreshauptversammlung erhalten haben und vor dem Eintritt in unseren Verein schon Mitglied in einem anderen Landesjagdverband waren, bitten wir, die Geschäftsstelle davon in Kenntnis zu setzen.

## 14. Mitgliederbewegungen

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Meik Oliver Schneider, Hüttenberg; Wolfgang Bambach, Wetzlar.

Zum 31.12.2012 sind ausgeschieden:

Sigrid Gemeinder, Wetzlar; Michael Barfuß, Hohenahr; Sybille Wasmuth, Solms;  
Thomas Maurer, Waldsolms; Torsten Andreas, Solms; Heidrun Andreas, Solms;  
Hannelore Köpper, Ehringshausen; Achim Schäfer, Wetzlar; Josef Bielik, Hohenahr;  
Silvia Geldermann, Lenggries.

### Waidmannsheil

Der Vorstand

¼ Seite Annonce von ..

1/2 Seite Annonce von ..

¼ Seite von

Schießkalender lt. Anlage (Format: DIN A 5, ein Mal gefaltet)

Auflage 700 Stück (DIN A 4) wie zuletzt mit Briefumschlag/Querformat/gefaltet

Schießkalender/Format: -DIN A 5, beidseitig bedruckt, Briefkopf wie bekannt, jedoch 2013.  
-Änderung Drückjagdnadel: 2013 !

Der Vorstand lädt alle Jägerinnen und Jäger zu den Schießveranstaltungen herzlich ein und bittet um rege Teilnahme!

Standgebühren für die Waffenanschieß- und Übungsschießtermine werden nicht erhoben!!

Diese Nadeln können bei jedem Übungs- bzw. Pokalschießen erworben werden (Preis je Nadel 3.-€):

- \* Schießnadeln des deutschen Jagdschutzverbandes e.V.
- \* Teilnehmernadel
- \* Schießnadel Büchse
- \* Schießnadel Flinte

\* Die Teilnehmernadel erhält jeder Jagdschütze, der an einem organisierten Schießen mit der Flinte und oder Büchse teilgenommen hat oder seine Waffe eingeschossen hat.

\* Die Schießnadel Büchse erhält ein Jagdschütze bei 10 Schüssen auf eine beliebige DJV - Wildscheibe, wenn er von 100 möglichen Ringen mindestens 60 Ringe erzielt.

\* Die Schießnadel Flinte wird an alle Jagdschützen vergeben, die 15 bewegliche Kipphasen beschossen haben und mindestens 4 Treffer erzielt haben.

Schießtermine für Vereinsschießen auf der Schießanlage des Schützenvereins Tell Ehringshausen / Dillheim 1903 e.V. (Anfahrt zum Schießstand unter: [www.sv-tell-ehringshausen.de](http://www.sv-tell-ehringshausen.de))

\* Donnerstag, den 18.04.2013, von 17.00 bis 20.00 Uhr

\* Donnerstag, den 23.05.2013, von 17.00 bis 20.00 Uhr

Übungsschießen, auch für das Pokal- und Preisschießen der Hegegemeinschaften:

\* Übungsschießen: Samstag, den 31.08.2013, von 09.00 bis 13.00 Uhr

\* Übungsschießen: Donnerstag, den 12.09.2013, von 17.00 bis 19.00 Uhr

Hegegemeinschafts- und Preisschießen

Samstag, den 14.09.2013, ab 09.00 Uhr

Vereinsmeisterschaft (auf dem Schießstand JV Hubertus Gießen in Garbenteich)

Samstag, den 27.04.2013 von 09.00 bis 13.00 Uhr

Achtung! Meldeschluß: 10.00 Uhr

Drückjagd-Wanderpokal

Sa., 05.10.2013, ab 09.00 Uhr im Schieß- und Jagdkino Münchholzhausen

Ablauf der Schießveranstaltungen

\* Vereinsmeisterschaft

Bedingungen: Jagdlicher Durchgang nach DJV-Schießvorschrift

\* Hegegemeinschafts- und Preisschießen

Kugeldisziplinen:

- Rehbock, 100 m, 5 Schuss stehend angestrichen

- Überläufer, 100 m, 5 Schuss am Zielstock angestrichen

Flintendisziplin:

- Kippphase, 10 Schuss, je 3 Kippphasen von links u. rechts und 2 Doubletten

\* Drückjagdschießen

Disziplin: Es werden verschiedene Ziele in unterschiedlichen Filmsequenzen und Drückjagdsituationen beschossen.

Waffe: Ab Kaliber 6,5 mm und 2000 J/100 m (hochwildtauglich).

Visierung beliebig. Empfohlen wird, die gewohnte Drückjagdwaffe zu verwenden.

Weitere Schießtermine können auf Anfrage und gemeinsamer Terminabsprache mit den Interessierten durch den Schießobmann organisiert werden.